



VASE HANS BOLEK LOETZ ÄTZDEKOR UM 1915

€26.000,00

Vase, Hans Bolek, Johann Loetz Witwe, Ätzdekor, für
die Ausstellung österreichisches Kunst- und
Exportglas für Kunst und Industrie 1915

Vor allem seit der Jahrhundertwende strebte die Glasmanufaktur Johann Loetz Witwe Kooperationen mit namhaften europäischen Künstlern an.

Hans Bolek, ein Schüler Josef Hoffmanns, überzeugt hier in strenger, Wienerischer Manier mit seinem markanten Ätzdekor. Dieses exzellent erhaltene Stück Jugendstilglas gehört zu der Gruppe der mehrschichtigen Überfanggläser. Besonders auffällig ist das markante und für Boleks Entwürfe typische Herzblattfries, das von vertikalen Streifen einmal unterbrochen wird. Vor allem die Schlichtheit dieser Linien ermöglicht einen ästhetischen Ausgleich zum sonst verspielten dekorativ-vegetabilen Dekor. Der Einsatz eines geometrisch-reduzierten Frieses verstärkt die ästhetische Wechselwirkung zwischen diesen beiden gegensätzlichen Qualitäten innerhalb des Dekors.

F			I
L		R	A
	⊖		N

KOLHAMMER



F			I
L		R	A
	⊖		N

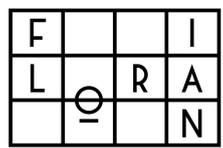
KOLHAMMER



F			I
L		R	A
	⊖		N

KOLHAMMER





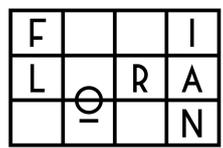
KOLHAMMER



F			I
L		R	A
	⊖		N

KOLHAMMER





KOLHAMMER

